



# Märkisches Berufskolleg Unna

Berufliches Gymnasium / Schulen für Sozial- und  
Gesundheitswesen & Ernährung und  
Hauswirtschaft des Kreises Unna  
Parkstr. 22 • 59425 Unna •

☎ 02303/ 271245 | Fax: 02303/272799 | www.mbk-unna.de | info @mbk-unna.de



Bildungsgang: Fachschule für Heilerziehungspflege

## Beurteilung des 1. Blockpraktikums HEP

**Name der Schülerin/des Schülers:**

**Name und Anschrift der  
Einrichtung:**


**Zeitraum des Praktikums:**

--

### **Zielsetzung:**

Die Studierenden entwickeln ein Konzept ihrer zukünftigen Berufsrolle, indem sie sich...

- *in einem Arbeitsfeld heilerziehungspflegerischer Praxis orientieren und die Arbeitswelt erleben*
- *in die Arbeit mit Menschen mit Behinderung einfühlen und Kontakte aufnehmen*
- *ausgehend von Selbst- und Fremdwahrnehmung mit ersten Ansätzen pädagogischen Handelns auseinandersetzen.*

## 1. Fähigkeiten hinsichtlich der Selbstkompetenz

*Selbstkompetenz als kritische Selbstwahrnehmung und Selbstbehauptung und als Fähigkeit, gegenüber den Menschen mit Behinderung verantwortlich und wertorientiert zu handeln.*

Zeigte die Schülerin/der Schüler ...

- die Fähigkeit, Menschen mit Behinderung wertschätzend und offen zu begegnen?
- Motivation und Engagement in der täglichen Arbeit?
- die Bereitschaft, sich in Situationen einzufühlen, diese zu beobachten, zu beschreiben und auszuwerten?
- Ansätze zur Reflexion eigenen Handelns?

## 2. Fähigkeiten hinsichtlich der Sozialkompetenz

*Sozialkompetenz als Einsicht in soziale Zusammenhänge und als Fähigkeit zur Zusammenarbeit bzw. verantwortungsbewussten Auseinandersetzung mit anderen.*

Zeigte die Schülerin/der Schüler ...

- die Fähigkeit der Kontaktaufnahme im verbalen und nonverbalen Bereich den Menschen mit Behinderung und dem Team gegenüber?
- die Bereitschaft, sich mit Grenzen auseinanderzusetzen (eigenen Grenzen, institutionellen Grenzen, Grenzen, die sich aus der Behinderung ergeben)?
- Ansätze zur Lösung von Konflikten?
- Bereitschaft zur konstruktiven Teamarbeit?

### 3. Fähigkeiten hinsichtlich der Fachkompetenz

*Fachkompetenz als Einsicht in berufsbezogene Zusammenhänge und als Fähigkeit, fachgerecht damit umzugehen.*

Zeigte die Schülerin/der Schüler ...

- die Fähigkeit, gewonnene Beobachtungen und Informationen auszuwerten und daraus Konsequenzen für eigenes pädagogisches Handeln zu ziehen (Alltagshandeln und Fördermaßnahmen)?
- die Fähigkeit, Aktivitäten/Alltagshandeln orientiert an der Bedürfnislage des/der Menschen mit Behinderung zu planen und durchzuführen?
- die Bereitschaft, sich mit der Durchführung der Handlungsweisen kritisch auseinanderzusetzen?

### 4. Sonstige Bemerkungen

.....  
**Unterschrift der Anleitung**  
**Stempel der Einrichtung**

.....  
**Kenntnisnahme der Schülerin/**  
**des Schülers**